

ANWENDUNGSHINWEISE

Flex & Flock-Remover



Demo-Video

Ganz ohne krebserzeugendes und giftiges Dichlormethan lassen sich mit dem Flex & Flock-Remover die Transferfolien von SEF sehr einfach und rückstandsfrei entfernen.

VERWENDUNG:



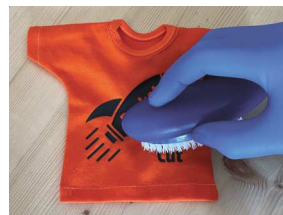
1. Von hinten einsprühen



2. Rund 2min warten, wenn möglich abdecken



3. Folie abziehen



5. Hotmeltreste abbürsten



4. Trocknen lassen, fertig!

Sicherheitsdatenblatt beachten!

Nicht gegen offene Flammen oder andere Zündquellen sprühen.

Während der Handhabung nicht essen oder trinken.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden, Schutzhandschuhe / Schutzkleidung tragen.

Wir empfehlen einen Material-Farbttest in einem nicht sichtbaren Bereich, um die Farb- und Materialverträglichkeit zu testen.

Sollten Bereiche die nicht entfernt werden sollen mit dem Flex & Flock-Remover in Kontakt gekommen sein und sich Ränder ablösen nochmal mit dem produkt-spezifischen Parametern nachpressen.

Eine alternative Vorgehensweise ist:

- von vorne einsprühen
- bei 60-80°C für 10s ohne Druck pressen
- Folie abziehen und Hotmeltreste abbürsten

Das ist vor allem bei FlexCut, FlexCut Atomic, FlexCut Sweet, FantasyFlex, FiberPlus und EcoPrint empfohlen. MetalFlex lässt sich nur mit dieser Methode entfernen.

Die Entfernung von ClearFlex, Tadoo und FlexCut Nylon mit dem Flex & Flock-Remover wird nicht empfohlen.

Kühl und trocken lagern; vor Lichteinwirkung bei Lagerung schützen. Wir empfehlen, eine Lagerzeit von 24 Monaten nicht zu überschreiten. Die technischen Angaben beruhen auf umfangreichen Versuchen und technischen Recherchen. Wegen der Vielfalt möglicher Einflüsse bei der Veredelung und Verwendung sind die Angaben jedoch als Richtwerte zu sehen. Wir empfehlen eine Eignungsprüfung am Originalmaterial. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden.